

Yvetots Bürgermeister lobt Gastfreundschaft der Stadt

Französische Delegation nimmt viele Anregungen mit nach Hause

Anlässlich des Stadtfests hat der Bürgermeister der französischen Partnerstadt Yvetot, Emile Canu, nebst mehreren Stellvertretern Hemmingen besucht. Die Stadtverwaltung hatte für die fünfköpfige Reisegruppe ein umfangreiches Programm zusammengestellt. Unter anderem besuchten die französischen Gäste den Gewerbepark Hemmingen, das Radrennen „Nacht von Hannover“ und trafen sich mit Vertretern des Partnerschaftskomitees und der örtlichen Politik.

Canu, der Hemmingen zum ersten Mal besuchte, lobte die Gastfreundschaft der Stadt. „Ich habe viele Anregungen bekommen“, sagte er. Als besonders inte-

ressant stufte er die von der Stadt im Passivhausstil gebaute Mensa ein. Die Stadt Yvetot plane den Bau einer Ökosiedlung. Auch die Beteiligung von Kindern beim Spielplatzbau sei eine gute Idee. Er lud

Bürgermeister Claus Schacht zu einem Gegenbesuch im Jahr 2010 ein. Heute besuchen die Franzosen das hannoversche Rathaus, wo sie von Oberbürgermeister Stephan Weil empfangen werden. zo



Emile Canu (links) richtet mit der Hilfe von Dolmetscherin Ilse Baxmann und im Beisein von Harald Gries (AG Hemminger Sportvereine) einige Worte an die Bürger. Zott!